

Anna-Lena Holzapfel: Kreisjugendring

Die 24-jährige engagiert sich zusammen mit der Vorstandschaft des Kreisjugendrings für die Jugendarbeit im Landkreis Rottal-Inn und betreut zusätzlich viele Angebote für Kinder und Jugendliche.



Ehrenamtliche Jugendarbeit

Kurz vor ihrem Abitur wurde die damals 18-jährige auf die Suche nach einem Betreuer für diverse Freizeitaktionen des Kreisjugendrings aufmerksam. "Da ich was mit Kindern und Jugendlichen machen, aber auch mein Taschengeld etwas aufbessern wollte", war der Betreuerjob perfekt. Besonders große Freude machen Anna-Lena Aktionen wie die Ostertage, die Spieletage oder Fahrten wie beispielsweise in den Europapark. "Am meisten Spaß macht mir aber das Spielmobil", verrät sie. Dieses findet jeweils einen Tag in den Sommerferien in einer Gemeinde statt und sorgt bis in den frühen Nachmittag für gute Laune und viel Spaß bei den Kindern. „Das Spielmobil ist mein persönliches Highlight. Da ziehe ich meistens alle drei Wochen durch!“

Als Betreuerin hat sie die Möglichkeit, sehr viele unterschiedliche Kinder kennen zu lernen, was sie auch auf ihren späteren Beruf vorbereitet. Ihre Freunde und Familie waren sich alle einig, dass das genau das Richtige für Anna-Lena ist.

Wenige Jahre später wurde sie gefragt, ob sie sich vorstellen könnte, sich zusätzlich in der Vorstandschaft zu engagieren, da sie dort gut hinein passen würde. Anfangs fiel ihr die Entscheidung nicht leicht, da sie sich nur wenig über die Aufgaben der Vorstandschaft vorstellen konnte. "Auf der einen Seite wollte ich mich auf mein Studium konzentrieren, auf der anderen Seite, hatte ich ein schlechtes Gewissen, wenn ich bei Sitzung nicht teilnehmen konnte". Auch zweifelte ihre Mutter daran, ob ihr Studium nicht zu kurz kommen könnte, oder es überhaupt sinnvoll ist, sich in der Vorstandschaft zu engagieren, wenn sie sich nicht voll auf die Aufgabe konzentrieren kann.



Anna-Lena mit ihren Betreuerkolleginnen

Schließlich entschied sie sich für ihr zusätzliches Engagement in der Vorstandschaft, auch wenn sie im Laufe der Zeit bemerkte, dass es doch viel Zeit in Anspruch nimmt und viel Freizeit kostet. "Ich habe auch überlegt, aufzuhören. Allerdings wird es vor allem in meinem Studiengang gern gesehen, wenn man sich ehrenamtlich engagiert. Und da mir die Jugendarbeit im Landkreis sehr am Herzen liegt, habe ich weitergemacht, was ich nach mittlerweile 4 Jahren überhaupt nicht bereue!" Ganz im Gegenteil: ihr macht die Aufgabe als Vorstandschaftsmitglied viel Spaß und sie stellt einen Ausgleich zum Studium dar. Wenn ihr Zeit bleibt, trifft sie sich am liebsten mit Freunden, geht gerne zum schwimmen und radelt oft.



Der Kreisjugendring ist ein Zusammenschluss von mehreren Ortsverbänden, die sich sehr für die Jugendarbeit im Landkreis engagieren. Dabei organisiert die Vorstandschaft des KJRs viele Freizeitaktionen für Kinder und Jugendliche und unterstützt vereinsinterne Jugendaktionen finanziell.



Anna-Lena beim Schminken



1. Nenne Gründe, warum sich Anna-Lena als Betreuerin im Kreisjugendring engagiert!
2. Du hast einige Aktionen, wie die Ostertage, Spieletage, Europaparkausflug oder das Spielmobil im Text kennen gelernt. Der Kreisjugendring benötigt deine Hilfe! Er möchte gerne weitere Aktionen übers Jahr anbieten. Schreibe Anna Lena einen Brief, in dem du ihr deine gewünschte Aktion näher beschreibst
3. Welche weiteren Personen fallen dir ein, die sich für andere Menschen (ehrenamtlich) engagieren? Schreibe sie stichpunktartig auf!

